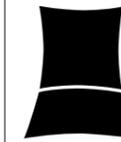


CERESTOWER Pratteln



Das Areal des Buss-Parkes befindet sich im Zentrum dreier Stadtteile: Der historischen Stadt, der Industriestadt und dem neuen Gebiet von Salina Raurica. Im Schnittpunkt zweier wichtiger Verkehrsachsen entsteht eine räumliche Verdichtung, die im Ceres Tower kumuliert. Hinter dem identitätstiftenden Ceres Tower an der Strassenkreuzung schliesst die langgestreckte Wohnüberbauung Ceres Living an, die mit einem Wohnhof und einem südlich gelegenen grossen Grüngürtel das Ensemble städtebaulich strukturiert. Der Ceres Tower nimmt die neue Massstäblichkeit der weiteren Hochhäuser in der Umgebung auf und vermittelt zwischen den vorhandenen Überbauungen.

Der Turm steht mit einem „breiten Fuss“ am Boden, bildet auf 21 Metern auf der Höhe der benachbarten Gebäude eine erste Traufe aus und wächst weiter in konkaver, expressionistischer Form bis zu einer auskragenden Krone. Mit der Gliederung in Sockel, Schaft und Attika knüpft die Architektur des Ceres Towers an klassische Vorbilder an. Die metallische Fassadenverkleidung ist in einem dunklen Bronzetönen gehalten und erinnert an die ursprüngliche Tradition der örtlichen Guss-Industrie. Der Charakter des langgestreckten Gebäudevolumen von Ceres Living wird durch eine horizontale Gliederung der Fassaden noch verstärkt. Die Bänder sind in einem dunklen und einem helleren Grauton mit Grünabttönung gehalten. Als Kontrapunkt sind die Untersichten der Balkone in einem leuchtendem gelb hervorgehoben.

Der Ceres Tower und das langgestreckte Gebäude bieten strassenseitig in den Sockelgeschossen frei unterteilbare Mietflächen für Dienstleistungen an. Darüber sind 90 Mietwohnungen untergebracht, mit je 6 Wohneinheiten pro Geschoss. Ceres Living bietet 136 Wohnungen in ganz unterschiedlichen Grössen an.

Der von atelier-ww erstellte Gestaltungsplan ermöglichte die Erstellung eines Hochhauses über 80m. Beide Komplexe sind im Minergie-Standard, der Ceres Tower zusätzlich mit dem Green Property-Label zertifiziert.



Typologie: Büro- und Wohnungsbau
Wettbewerb: 1. Rang
Status: Im Bau
Jahr: 2015 - 2018

Bauherrschaft: Credit Suisse AG
Totalunternehmer: HRS Real Estate AG

Baukosten: ca. CHF 70 Mio.
Gebäudevolumen: 98'500m³

atelier ww